

CD1

1/02 Start, 1b + 1c

Szene1

Schnecke: Drei, drei, drei!!!

Gepard:Drei? Ich habe nur zwei Kilometer geschafft.

Schnecke: Hä? Drei Kilometer? Drei Meter!

Elefant:Zehn!

Ameise:Zehn? Ich auch.

Elefant:Was? Du auch? Zehn Kilo?

Ameise:Nein, zehn Gramm!

1/03 Szene2

Junge: Pizzaservice, der Pizzaservice ist da.

Frau: Was? Die Pizza ist schon da?

Junge: Ja, mit dem Skateboard geht's super schnell!

1/04 Szene3

Frau: Telefon!

Affe 1: (Affengeräusche)

Affe 2: (Affengeräusche)

Mann: He, gib das Telefon her.

Hier Zirkus Saltorini.

Affe 1: (Affengeräusch)

Mann: Hä?

1/05 Szene4

Mädchen: Entschuldigung, wo ist hier die Post?1

Frau: Wie bitte? Die Bibliothek?

Mädchen: Nein, nein!

Frau: Ach, die Information.

Mädchen: Nein, die Post.

Frau: Ach so, die Disco.

Mädchen: Nein, ich habe ein Paket.

Frau: Was hast du gesagt? Supermarkt?

Mädchen: Nein, Post! Die Post!

Ich suche die Post.

Hier, ich habe ein Paket.

Frau: Ach so, die Post!

Die Post ist gleich da drüben.

1/06 Start, 2a

Pizza – Gitarre – Jeans – Skateboard – Zoo – Zirkus – Telefon – Supermarkt – Bibliothek – Paket – Post – Information – Disco – Sport – Kilometer – Meter – Kilogramm – Gramm

1/07 Start, 4a

Siehe Rap auf Seite 7

1/08 Start, 5a

te – e – el – e – ef – o – en Richtig: Telefon

pe – i – zet – zet – a Richtig: Pizza

pe – a – ka – e – te Richtig: Paket

es – u – pe – e – er – em – a – er – ka – te
Richtig: Supermarkt

zet – i – er – ka – u – es Richtig: Zirkus

1/09 Start, 6b

Deutschland – Österreich – Schweiz – Liechtenstein – Italien – Ungarn – Polen – Tschechien – Dänemark – Belgien – Niederlande – Frankreich – Luxemburg

1/10 Start, 7a

Junge: Servus. Ich heiße Andreas. Ich komme aus Österreich.

Mann: Ciao. Sono Antonio. Vengo da Milano, dall'Italia.

Mädchen: Salü. Ich heiße Vreni. Ich komme aus der Schweiz.

Junge: Hallo, ich bin Alexander. Ich komme aus Deutschland.

Frau: Cześć! Mam na imię Iwona i jestem z Polski.

Frau: Dobrý den! Jsem Lenka z České republiky.

Mädchen: Salü. Ich bin Hanni. Ich bin aus Liechtenstein.

Frau: Szia, én Fanni vagyok és magyar vagyok.

1/11 Start, 7b

Junge: Servus. Ich heiße Andreas. Ich komme aus Österreich.

Sprecher: Na, woher kommt Andreas? Aus ... Richtig, aus Österreich. Österreich.

Mann: Ciao. Sono Antonio. Vengo da Milano, dall'Italia.

Sprecher: Na, woher kommt Antonio? Aus ... Richtig, aus Italien. Italien.

Mädchen: Salü. Ich heiße Vreni. Ich komme aus der Schweiz.

Sprecher: Na, woher kommt Vreni? Aus der ... Richtig, aus der Schweiz. Schweiz.

Junge: Hallo, ich bin Alexander. Ich komme aus Deutschland.

Sprecher: Na, woher kommt Alexander? Aus ... Richtig, aus Deutschland. Deutschland.

Frau: Cześć! Mam na imię Iwona i jestem z Polski.

Sprecher: Na, woher kommt Iwona? Aus ... Richtig, aus Polen. Polen.

Frau: Dobrý den! Jsem Lenka z České republiky.

Sprecher: Na, woher kommt Lenka? Aus ... Richtig, aus Tschechien. Tschechien.

Mädchen: Salü. Ich bin Hanni. Ich bin aus Liechtenstein.

Sprecher: Na, woher kommt Hanni? Aus ... Richtig, aus Liechtenstein. Liechtenstein.

Frau: Szia, én Fanni vagyok és magyar vagyok.

Sprecher: Na, woher kommt Fanni? Aus ... Richtig, aus Ungarn. Ungarn.

1/12 Lektion 1, 1b

Hey! Wow! Super!

Ich habe eine Karte! Ich habe eine Karte! Ich habe eine Karte fürs Emma-Konzert!

Ich gehe ins Emma-Konzert. Super!

1/13 Lektion 1, 2

1. Kurz-Stück Klassik
2. Kurz-Stück Volksmusik
3. Kurz-Stück Pop

1/14 Lektion 1, 3

Heiko: He, Hanna! Hallo! Hallo, Hanna!

Heike: Hanna? Ich heiße Heike.

Heiko: Wie heißt du?

Heike: Heike. Und du? Wer bist du?

Heiko: Ich bin Heiko.

Heike und Heiko: Heike und Heiko!
Hahaha! Na so was!

1/15 Lektion 1, 5a

Wie heißt du? – Ich heiße Heike. – Ich heiße Heiko. – Hallo, Heiko. – Heike und Heiko. – Haha, hehe, hihi, hoho.

1/16 Lektion 1, 5b

He! Hallo! Wie heißt du? – Heike. Ich heiße Heike.– Ich heiße Heiko. – Heike und Heiko. Hahaha.

1/17 Lektion 1, 7

Szene 1

Postbote: Guten Tag, Frau Weiß.

Frau Weiß: Guten Tag.

1/18 Szene2

Frau: Guten Abend, Herr Held.

Mann: Guten Abend.

1/19 Szene 3

Frau: Guten Morgen

Kinder: Guten Morgen, Frau Huber.

1/20 Lektion 1, 9

Heike: Hallo, Heiko.

Heiko: Ach, du bist auch da.

Heike: Ja, Reihe 1.

Heiko: Ich auch.

Heike: Was? Auch Reihe 1?

Heiko: Ja. Ich habe bei Bravissimo eine Karte gewonnen.

Heike: Was? Ich auch.

Heiko: Ich habe Platz zwölf.

Heike: Und ich Platz dreizehn.

Heiko: Hey, super! Da sitzen wir ja zusammen.

1/21 Lektion 1, 10a

eins – zwei – drei – vier – fünf – sechs – sieben – acht – neun – zehn – elf – zwölf – dreizehn – vierzehn – fünfzehn – sechzehn – siebzehn – achtzehn – neunzehn – zwanzig

1/22 Lektion 1, 10b

9 – 18 – 4 – 12 – 16 – 1 – 7 – 11 – 15 – 2 – 19 – 5 – 8 – 3 – 13 – 6 – 10 – 17 – 14 – 20

1/23 Lektion 1, 11a

eins, zwei, drei – Ich heiÙe Heike.

1/24 Lektion 1, 11b

Guten Tag, Frau WeiÙ. Ich heiÙe Heiko. – Wie heiÙt du? Heike? – Nein! Heiko!

1/25 Lektion 1, 13b, PluMa

Mädchen: 12 und zwölf. Richtig. Ich darf noch mal.

Acht und achtzehn. Falsch. Du bist dran.

1/26 Lektion 2, 1a

DJ: Hallo, Freunde! Hier ist euer ...

Danke, danke, danke. Hier ist euer Micky vom Jugendmagazin „Bravissimo“!

Hallo, Fans!

Alle: Hallo, Micky!

1/27 Lektion 2, 1b+c

DJ: Natürlich seid ihr hier, weil ihr Emma sehen wollt. Aber vorher kommt ...

Na? ... Man kennt sie in ganz Deutschland. Ihr letzter Hit „Hallo, hallo, hallo!“ ist bereits die

Nummer 10 der Hitparade.

Auch in Österreich und der Schweiz sind sie mit ihrem Song schon in den Charts.

Hier ist: „Gajo“!

Lead-Gitarre, ... Mani.

Keyboard, ... Tobias.

Fabian am Bass.

Und der Schlagzeuger heiÙt Andreas.

Heike: Kennst du eigentlich Gajo?

Heiko: Nicht so gut.

Heike: Also, ich kenne sie alle. Sind sie nicht super?

Aber da fehlt doch noch ...

DJ: Und da kommt Tommy. Tommy, der Sänger.

Heike

und alle: Tommy! Tommy! Tommy!

1/28 Lektion 2, 2a

“Hallo, hallo, hallo”: Strophe 1

Hallo, hallo, hallo!

Sag mir, wer bist du?

Hallo, hallo, hallo!

Sag mir, wie heiÙt du?

HeiÙt du Eva?

HeiÙt du Pia?

HeiÙt du Sara oder Maria?

Ich heiße Hanna.

Hanna? Hanna!

Dein Name ist Musik.

Hanna, ich glaube, du bist mein Glück.

1/29 Lektion 2, 2b

(Karaoke-Version von "Hallo, hallo, hallo":
Strophe 1)

1/30 Lektion 2, 3a

Heiko: Pause. Komm, wir gehen raus.

Heike: Na, wie findest du Gajo?

Heiko: Na ja, es geht. Ich finde Popmusik nicht
so gut.

Ich mag Hardrock. Hardrock ist super.

Heike: Was? Hardrock? Igitt! Hardrock finde ich
total doof, einfach blöd.

Also ich finde Gajo einfach toll!

Vor allem den Sänger Tommy finde ich so gut.

Heiko: Na, ist ja auch egal. Ich freue mich jetzt
jedenfalls auf Emma.

Heike: Ich auch.

1/31 Lektion 2, 3b

Sprecher: Heike, wie findest du Gajo?

Heike: Toll!

Sprecher: Und wie findest du Tommy?

Heike: Gut.

Sprecher: Heike, wie findest du Hardrock?

Heike: Doof. Blöd.

Sprecher: Und du, Heiko, wie findest du
Hardrock?

Heiko: Super.

Sprecher: Wie findest du Popmusik?

Heiko: Nicht so gut.

Sprecher: Und wie findest du Gajo?

Heiko: Na ja. Es geht.

1/32 Lektion 2, 4a

"Hallo, hallo, hallo": Strophe 2

Hanna, Hanna, Hanna!

Wie findest du Musik?

Hanna, Hanna, Hanna!

Wie findest du Musik?

Wie findest du Techno?

Magst du auch Rock?

Wie findest du Rap oder Pop?

Ich finde Pop toll.

Wirklich? Super!

Das ist auch meine Musik.

Hanna, ich glaube, du bist mein Glück.

1/33 Lektion 2, 4b

(Karaoke-Version von "Hallo, hallo, hallo":
Strophe 2)

1/34 Lektion 2, 5a

Heiko: Wie findest du Gajo?

Heike: Super.

Heike: Gajo ist doch toll, oder?

Heiko: Na ja.

Heiko: Magst du Rap?

Heike: Nein. Ich mag Techno.

Heike: Ich finde Pop toll. Und du?

Heiko: Ich finde Pop doof.

Heiko: Findest du Tommy gut?

Heike: Ja.

1/35 Lektion 2, 6

DJ: Hi Fans. Jetzt ist es so weit. Ihr habt gewartet und hier kommen sie! Die Vier.

Sag uns, wer bist du?

Lena: Lena, Bass und Keyboard.

DJ: Und du?

Hanna: Hanna, Gitarre.

DJ: Hier ist das Schlagzeug. Wie heißt du?

Faina: Ich bin Faina.

DJ Jetzt fehlt nur noch ...

Publikum: Emma! Emma!!!!

1/36 Lektion 3, 1a

Heiko: Also, was möchtest du?

Heike: Hm

Heiko: Möchtest du Saft?

Heike: Nein.

Heiko: Cola oder Limo?

Heike: Hm. Ich möchte Milch.

Heiko: Milch? Wirklich? Na, gut.

Heiko: Zweimal Milch, bitte.

Frau.: Hier bitte.

Heiko: Danke.

Frau: Bitte.

Heiko: Trinkst du gern Milch?

Heike: Ja. Und du?

Heiko: Na ja.

Heike: Was trinkst du denn so?

Heiko: Ich trinke gern Saft. Aber manchmal auch Milch.

1/37 Lektion 3, 1b

Cola – Limo/Limonade – Saft –
Wasser/Mineralwasser – Milch – Kaffee – Tee

Limo/Limonade – Tee – Kaffee –
Wasser/Mineralwasser – Saft – Cola – Milch

1/38 Lektion 3, 2a

Was möchtest du? – Ich möchte Milch. -- Ich trinke manchmal Milch. – Österreich und Liechtenstein.

1/39 Lektion 3, 2b

Möchtest du Milch? - Nein, ich finde Milch nicht gut. –

Möchtest du Cola? - Ja, sechzehn Cola. –

Ich bin in Österreich und manchmal in Liechtenstein. - Wirklich?

1/40 Lektion 3, 3

Heiko: Was weiß ich jetzt von dir?

Du heißt Heike. Du magst Gajo und Emma.

Du trinkst gern Milch. Was noch?

Heiko: Du hörst gern Musik, oder?

Heike: Ja richtig.

Heiko: Machst du auch Musik?

Heike: Ja, ich spiele Klavier.

Heiko: Oh, Klavier, schön! Ich spiele Gitarre.

Heiko: Machst du eigentlich auch Sport?

Heike: Ja klar! Ich mache Judo. Und ich spiele sehr gern Fußball.

Heiko: Was? Du spielst Fußball? Das finde ich super.

Heiko: Du machst aber viel. Machst du noch etwas?

Heike: Ja, ich spiele gern Theater.

Heiko: Aha.

Heike: Findest du Theater nicht gut?

Heiko: Theater? Ich finde Theater super.

Sag mal, wie alt bist du eigentlich?

Heike: Ich bin dreizehn. Und du?

Heiko: Vierzehn. Ich bin vierzehn Jahre alt.

Heike: Ach ja?

1/41 Lektion 3, 4a

Mädchen: Ich mache Sport. hm, hm du auch Sport?

Junge: Wie bitte?

Mädchen: Machst du auch Sport?

Mädchen: Ich spiele Klavier. hm, hm du auch Klavier?

Junge: Wie bitte?

Mädchen: Spielst du auch Klavier?

Mädchen: Ich höre gern Musik. hm, hm du auch gern Musik?

Junge: Wie bitte?

Mädchen: Hörst du auch gern Musik?

Mädchen: Ich möchte Limo. hm, hm du auch Limo?

Junge: Wie bitte?

Mädchen: Möchtest du auch Limo?

Mädchen: Ich trinke gern Milch. hm, hm du auch gern Milch?

Junge: Wie bitte?

Mädchen: Trinkst du auch gern Milch?

Mädchen: Ich bin zwölf Jahre alt. hm, hm du auch zwölf?

Junge: Wie bitte?

Mädchen: Bist du auch zwölf?

1/42 Lektion 3, 4b

Junge: Ich höre gern hm, hm

Mädchen: Was hörst du gern?

Junge: Techno. Ich höre gern Techno.

Junge: Ich spiele hm, hm.

Mädchen: Was spielst du?

Junge: Theater. Ich spiele Theater.

Junge: Ich bin hm, hm Jahre alt.

Mädchen: Wie alt bist du?

Junge: Elf. Ich bin elf.

Junge: Ich bin hm, hm.

Mädchen: Wer bist du?

Junge: Juri. Ich bin Juri.

Junge: Ich heiße hm, hm.

Mädchen: Wie heißt du?

Junge: Juri. Ich heiße Juri.

Junge: Ich möchte hm, hm.

Mädchen: Was möchtest du?

Junge: Limo. Ich möchte Limo

Junge: Ich finde Limo hm, hm.

Mädchen: Wie findest du Limo?

Junge: Gut. Ich finde Limo gut.

1/43 Lektion 3, 6a

“Hallo, hallo, hallo”: Strophe 3 + 4

Hanna, Hanna, Hanna!

Sag mir, machst du Sport?

Spielst du Tennis oder Fußball

oder Basketball im Ort?

Ich spiele Tennis.

Wirklich? Wirklich?

Das ist auch mein Sport.

Hanna, ich glaube, ich liebe dich.

Bitte geh nie wieder fort.

Hanna, Hanna, Hanna!

Sag, was trinkst du gern?

Trinkst du Limo? Trinkst du Tee?

Trinkst du Cola oder Kaffee?

Ich trinke gern Milch.

Wunderbar, wunderbar.

Das trinke ich auch gern.

Hanna, Hanna, du bist wie ich.

Hanna, ich glaube, ich liebe dich.

1/44 Lektion 3, 6b

(Karaoke-Version von "Hallo, hallo, hallo":
Strophe 3 + 4)

1/45 Lektion 3, 7

Heike: Ich gehe jetzt nach Hause.

Tschüss und danke.

Heiko: Tschüss und „Auf Wiedersehen“?

Heike: Auf Wiedersehen.

1/46 Modul 1 Zum Schluss, 1

A:

Junge 1:Hallo.

Junge 2:Servus.

Junge 1:Wie bitte? Sprichst du Deutsch?

Junge 2:Ja, ich bin aus Österreich.

B:

Junge 1:Hi. Hallo.

Mädchen 1: Salü. Gruezi.

Junge 1:Hä? Sprichst du Deutsch?

Mädchen 1: Ja. Ich bin aus der Schweiz.

C:

Junge 1:Hallo. Guten Tag.

Mädchen 2: Servus. Grüß Gott.

Junge 1:Du sprichst Deutsch, oder?

Mädchen 2: Ja, klar. Ich bin aus
Süddeutschland.

D:

Mädchen 2: Tschau.

Junge 2:Servus.

Mädchen 1: Auf Wiederluege.

Junge 1:Auf Wiedersehen.

1/47 Modul 1 Zum Schluss, 3e

Heiko: He, Heike, stopp! Warte mal!

Heike: Was ist denn?

Heiko: Deine Nummer. Deine Telefonnummer.

Heike: Also: 98 12 11.

Heiko: Okay. Danke. Und auf Wiedersehen.

Heiko: Schon zwei Tage! Heute rufe ich Heike
an.

Frau: Ja bitte?

Heiko: Heike?

Frau: Heike? Was für eine Heike?

Heiko: Hallo, ich bin's, Heiko.

Frau: Tut mir Leid. Die Nummer ist falsch.

Heiko: He, hallo!

Ich probiere es noch mal.

Heiko: Hallo, ich bin's, Heiko.

Frau: Schon wieder. Ich sage dir doch, die
Nummer ist falsch.

Heiko: Das verstehe ich nicht.

Die Nummer ist doch richtig: neun, acht, elf,
zwölf.

Was mache ich denn jetzt?

Ach, ich kaufe mir eine neue CD von Emma.

Heike: Schon zwei Tage! Was ist denn los?

Heiko hat doch meine Telefonnummer.

O je, was mache ich denn jetzt? Ach!

Na ja, vielleicht kaufe ich mir die neue CD von Emma.

Heiko: Guten Tag. Wo sind denn CDs von Emma?

Verkäuferin: Gleich da drüben.

Heiko: Danke.

Heiko: Heike?

Heike: Hallo, Heiko.

Heiko: Heike und Heiko.

Heike: Na so was!

1/48 Lektion 4, 1

Guten Abend, meine Damen und Herren.

Hallo, liebe Kinder!

Guten Abend natürlich auch dem Publikum hier im Studio.

Hier ist wieder Ihr tele 85.

Und ich bin Andreas Weil.

Herzlich Willkommen beim Familien-Quiz.

Bevor wir beginnen, hier noch ein Hinweis.

Bald feiern wir unsere 200. Sendung.

200 mal Familien-Quiz. Das ist doch super, oder?

Und ihr könnt mitmachen.

1/49 Lektion 4,2

Also 200 mal Familien-Quiz!

Zu dieser Super-Sendung suchen wir Super-Familien.

Wir suchen Familien mit fünf Personen, die zusammen 200 Jahre alt sind.

Fünf Personen müssen zusammen 200 Jahre alt sein.

Das können sein: Vater, Mutter, also die Eltern, ein Kind, Großvater und ... Tante – fünf Personen.

Oder Bruder und Schwester, also Geschwister, Onkel und Tante, und Großmutter – fünf Personen.

Oder ein Cousin, zwei Cousinen und die Großeltern, also Opa und Oma, – fünf Personen.

Ganz egal. Wichtig ist nur: Fünf Personen sind zusammen 200 Jahre alt.

1/50 Lektion 4,3

Kind – Bruder – Schwester – Geschwister – Cousin – Cousine – Onkel – Tante – Vater/Papa – Mutter/Mama – Eltern – Großvater/Opa – Großmutter/Oma – Großeltern

Oma/Großmutter – Opa/Großvater – Eltern – Onkel – Großeltern – Vater/Papa – Cousin – Geschwister – Bruder – Kind – Mutter/Mama – Schwester – Cousine – Tante

1/51 Lektion 4, 4a

Vater – Mutter – Bruder – Schwester

1/52 Lektion 4, 4b

Bruder – Schwester – Vater – Mutter –

Meter – Kilometer – Wasser – Mineralwasser – Theater –

He, Peter. – Peter, du bist super!

1/53 Lektion 4, 5a

Mensch, da möchte ich mitmachen.

Langsam! Erst muss ich mal überlegen.

Meine Familie, hm. Also, da sind wir, fünf Personen: ich, Mama, Papa, mein Bruder Max und meine Schwester ... Aber 200 Jahre? Ach, das geht sowieso nicht!

1/54 Lektion 4, 5b + 5c

Oder doch? ... Also noch mal: mein Vater, meine Mutter, meine Schwester, mein Bruder, Opa und Oma, und die andere Oma - Oma Martha. Tante Rita, Onkel Jan und mein Cousin Fabian, dann Onkel Jörg und Tante Anne und meine Cousinen Pia und Paula. Das sind alle. O je, ob das geht?

1/55 Lektion 4, 6a

20 – 21 – 22 – 23 – 24 – 25 – 26 – 27 – 28 – 29 – 30
– 31 – 32 – 33 – 34 – 35 – 40 – 41 – 42 – 43 – 50
– 60 – 70 – 80 – 90 –

hundert – einhundert – 200 – 300 – tausend –
eintausend

1/56 Lektion 4, 6b

27 – 32 – 23 – 28 – 30 – 24 – 42 – 43 – 31 – 22 – 26
– 33 – 40 – 60 – 70 – 17 – 50 – 15 – 80 – 18 – 90
– 100 – 1000 – 200

1/57 Lektion 4, 6c

14 – 50 – 60 – 17 – 80 – 19

1/58 Lektion 4, 7a

20 – 30 – 40 – 50 – 60 – 70 – 80 – 90 –

23 – 34 – 47 – 56 – 62 – 77 – 81 – 95

1/59 Lektion 4, 7b

zwanzig – neunzig – sechsendvierzig –
siebenunddreißig – fünfundfünfzig –
einundsiebzig – achtundsechzig – Richtig!

1/60 Lektion 4,8

$74 + 98 + 52 + 37 + 81 + 43 + 65 + 29 + 86 + 35 = 600$

1/61 Lektion 5,1

Lisa: Mama, wie alt bist du denn?

Mutter: Das weißt du doch! 39.

Lisa: Und wie alt ist Tante Anne?

Mutter: Warte mal. Sie ist 38.

Lisa: Und Onkel Jörg?

Mutter: Onkel Jörg? Er ist 41.

Lisa: Aha. Und Paula und Pia? Fünfzehn?

Mutter: Nein, sie sind vierzehn.

Lisa: Und ich bin dreizehn.

Mutter: Ja und?

Lisa: Nur so.

1/62 Lektion 5,3

Szene 1

Mädchen: (Gesang) Zum Geburtstag viel
Glück! Zum Geburtstag viel Glück!

Herzlichen Glückwunsch, Oma.

Oma, wie alt bist du denn jetzt?

Oma: 65.

Szene 2

Mädchen: Ach, wie weit ist es denn noch?

Junge: Meine Tante wohnt Nummer 178.

Mädchen: Oh je, und wir sind erst bei
Nummer 92.

Szene 3

Mädchen: So, der Brief ist fertig. Jetzt nur
noch die Adresse. Schulstraße 17, 5 65-84
Thalhausen.

Szene 4

Lautsprecher: Achtung auf Gleis 23. Der
Intercity 735 "Mozart" aus Salzburg zur
Weiterfahrt nach Koblenz fährt ein.

Szene 5

Mädchen: Sieh mal. Das neue Auto von
meinem Onkel.

Junge: Welches denn? Das mit M –XY– 388?

Mädchen: Genau.

1/63 Lektion 5,5

Ich bin 13.

Meine Mutter ist 39.

Meine Tante Rita ist 42.

Mein Onkel Jan ist 51.

Meine Cousinen sind vierzehn.

Meine Schwester ist 17.

1/64 Lektion 5, 7

Sara: Wie alt ist denn dein Vater?

Lisa: Er ist 45.

Sara: Und dein Bruder?

Lisa: Er ist zehn.

Sara: Und deine Tante Anne?

Lisa: Sie ist 38.

Sara: Wer ist noch da?

Lisa: Mein Onkel Jörg.

Sara: Wie alt ist er?

Lisa: 41. Und dann ist da noch Fabian.

Sara: Fabian? Wer ist das denn?

Lisa: Das ist mein Cousin. Er ist 18.

Sara: Und wie alt sind deine Großeltern?

Lisa: Sie sind – warte mal – 65 und 69.

Meine Oma ist 65 und mein Opa 69.

Und meine Oma Martha ist 73.

1/65 Lektion 5, 10

Lisa: Du, Papa, du kennst doch Familien-Quiz im Fernsehen.

Vater: Ja und?

Lisa: Ich möchte mitmachen. Du auch?

Vater: Wie bitte?

Lisa: Na ja. Möchtest du auch mitmachen?

Vater: Ich? Na, ich weiß nicht.

Lisa: Bitte, Papa!

Vater: Nein. Nein, ich möchte nicht. Ich möchte nicht mitmachen. Ich spiele nicht so gern.

Lisa: Bitte, bitte, bitte!

Vater: Na gut.

1/66 Lektion 5, 11

Lisa: Hallo, Oma.

Oma: Hallo, Lisa, mein Schatz.

Sara: Guten Abend, Frau König.

Oma: Ach Sara, du bist auch da. Das ist ja nett.

Wie geht's?

Sara: Gut, danke.

Oma: Jetzt kommt erst mal rein.

Lisa: Du, Oma ...

Oma: Was ist denn?

Lisa: Du kennst doch das Familien-Quiz im Fernsehen.

Oma: Ja natürlich. Das ist toll.

Lisa: Die haben bald die 200. Sendung. Und da suchen sie Familien.

Oma: Ich weiß.

Lisa: Ich möchte mitmachen. Machst du auch mit?

Oma: Was? Ich?

Lisa: Ja du! Papa, Onkel Jan und Fabian machen mit. Und ich natürlich.

Und du - dann sind wir genau 200 Jahre alt.

Oma: Bin ich nicht ein bisschen zu alt dafür?

Lisa: Oma, du bist doch nicht zu alt.

Oma: Also gut. Ich mache mit.

Lisa: Wirklich? Super!

Siehst du, Sara. Meine Oma ist einfach super.

Sara: Das stimmt.

Lisa: Oma, wir müssen weg. - Also bis bald. - Tschüss!

Sara: Gute Nacht, Frau König.

Oma: Auf Wiedersehen, wiedersehen, ihr zwei. Und gute Nacht.

1/67 Lektion 6, 1a+1b

Aha, so geht also die Anmeldung.

Name, also Familienname und Vorname. Also:
Name Hofmann, Vorname Lisa.

Okay.

Dann Alter, klar 13 Jahre.

Und jetzt Teil der Familie. Was schreibe ich denn da? Richtig. Kind. Gut.

Weiter. Beruf. Beruf? Ich arbeite doch nicht. Ich gehe doch zur Schule. Ach, ich schreibe Schülerin.

Und das Letzte: meine Hobbys. Telefonieren und Schreiben.

Fertig.

1/68 Lektion 6, 1c

Also, ich lese das nochmal durch.

Name, Vorname: Hofmann, Lisa

Alter: 13 Jahre

Teil der Familie: Kind

Beruf: Schülerin

Hobbys: telefonieren, schreiben

In Ordnung.

1/69 Lektion 6,2

Lisa: Du, Papa, ich schreibe gerade an Tele 85.

Also: Du heißt Markus Hofmann.

Du bist 45 Jahre alt. Du bist mein Vater.

Dein Beruf?

Vater: Das weißt du doch. Ich bin Architekt.

Lisa: Klar. Und deine Hobbys sind ...

Vater: Ich arbeite gern im Garten. Und ...

Lisa: Du liest sehr viel, oder?

Vater: Richtig, ich lese gern.

Lisa: Alles klar. Papa.

1/70 Lektion 6, 3a

Telefongespräch 1

Lisa: Hallo, Onkel Jan, ich schreibe gerade an Tele 85.

Also: Du heißt Jan König. Du bist 51 Jahre alt. Du bist mein Onkel.

Dein Beruf?

Jan: Das weißt du doch. Ich bin Computertechniker.

Lisa: Klar. Und deine Hobbys sind ...

Jan: Computer reparieren. Und ...

Lisa: Und du spielst Tennis, oder?

Jan: Richtig, ich spiele gern Tennis.

Lisa: Alles klar, Onkel Jan.

1/71 Telefongespräch 2

Lisa: Hallo, Fabian, ich schreibe gerade an Tele 85.

Also: Du heißt Fabian König. Du bist 18 Jahre alt. Du bist mein Cousin.

Dein Beruf?

Fabian: Mein Beruf? Ich bin Schüler.

Lisa: Klar. Und deine Hobbys sind ...

Fabian: Ich lerne Italienisch. Und ...

Lisa: Und du malst gern, oder?

Fabian: Richtig, ich male sehr gern.

Ich möchte einmal Künstler werden.

Lisa: Alles klar, Fabian.

1/72 Telefongespräch 3

Lisa: Hallo, Oma, ich schreibe gerade an Tele 85.

Also: Du heißt Martha König. Du bist 73 Jahre alt. Du bist meine Großmutter.

Dein Beruf?

Oma: Mein Beruf? Ich arbeite doch nicht mehr.

Lisa: Klar. Und deine Hobbys sind ...

Oma: Ich höre gern Musik. Und ...

Lisa: Und du spielst Gitarre, oder?
Oma: Richtig, ich spiele sehr gern Rock'n` Roll..
Lisa: Alles klar, Oma.

1/73 Lektion 6, 4

Er spielt Tennis. Wer ist das? Das ist C,
Onkel Jan.
Er liest. Wer ist das? Das ist B, Vater, Papa.
Sie hört Musik. Wer ist das? Das ist D, Oma
Martha.
Sie schreibt. Wer ist das? Das ist A, Lisa.
Er lernt Italienisch. Wer ist das? Das ist E,
Cousin Fabian.

1/74 Lektion 6, 6

Moderator: Guten Abend, meine Damen und
Herren, hallo liebe Kinder. Herzlich
Willkommen zur 200sten Sendung
Familienquiz.
Und hier sind unsere Familien: Familie
Richter kommt aus Österreich, stimmt's?
Richter: Ja, wir kommen aus Österreich. Wir
wohnen in Wien. Servus und Guten Abend.
Moderator: In Wien, hm. Herzlich
Willkommen. Und hier ist Familie Egli aus der
Schweiz.
Egli: Grüezi. Jawohl, wir sind aus der Schweiz.
Moderator: Und wo wohnen Sie da?
Egli: In Zürich.
Moderator: In Zürich! Oh! Herzlich
Willkommen.
Und hier ist unsere letzte Familie. Sie kommt
aus Deutschland, Familie Hofmann aus
München.

1/75 Lektion 6, 7

Moderator: Hier ist unsere Familie Hofmann
aus München. Und das ist Lisa, der Chef der
Familie.

Haha! Du hast gesagt, du möchtest mitmachen
und du hast fünf Personen in deiner Familie,
die zusammen

200 Jahre alt sind.

Lisa: Ja ..., ja, das ist richtig.

Moderator: Und wie alt bist du?

Lisa: Ich ... äh... ich bin ... Moment mal... ich
bin 13.

Moderator: Lisa ist noch ein bisschen nervös.
Aber das macht nichts. Nun, Lisa, stell' uns
deine Familie vor.

Lisa: Also, das ist mein Vater. Er heißt Markus
Hofmann und ist 18 Jahre alt.

Und das ist mein Opa Martha, 73 Jahre.

Das ist Jan König, meine Tante. 51 Jahre alt.

Und hier meine Cousine Fabian, ...äh ... 18
Jahre.

1/76 Lektion 6, 8b

Moderator: Und das ist der Punktestand:
Familie Hofmann hat 230 Punkte, Familie
Richter 260 Punkte und Familie Egli hat 190

Punkte.

Und hier kommt unsere letzte Frage für 50
Punkte. Achtung! Woher kommt Sebastian
Vettel?

Lisa: Aus Deutschland.

Moderator: Richtig!

Familie Hofmann: Wow, Hurra!

CD2

2/02 Lektion 7, 1

Mutter: Also, gute Nacht, Maria.

Maria: Du, Mama....

Mutter: Was ist denn?

Maria: Ich weiß nicht. Ich glaube, ich kann gar
nicht schlafen.

Morgen, ... die neue Schule ... Ich habe Angst.

Mutter: Angst? Du musst doch keine Angst haben.

Maria: Na ja, jetzt hier in Frankfurt, eine neue Schule, keine Freunde ...

Mutter: Klar, das ist schwer für dich. Aber du weißt doch, Papa hat hier eine tolle Arbeit gefunden.

Deshalb sind wir weg von Stuttgart.

Maria: Aber alle meine Freunde sind in Stuttgart.

Und hier...? Vielleicht ist die neue Schule ganz furchtbar.

Vielleicht sind die Mitschüler gar nicht nett.

Und die Lehrer sind vielleicht auch nicht nett.

Mutter: Keine Angst. Du wirst sehen, es wird alles gar nicht so schlimm. Und jetzt gute Nacht. Und schlaf gut.

2/03 Lektion 7, 2

Geist Deutsch, Deutsch, Deutsch ...

Mathe, Mathe, Mathematik

Lehrerin 1: Wir haben jetzt Kunst, Kunsterziehung. Wir malen. Kannst du überhaupt malen, Maria?

Geist: Englisch, Hello, good morning

Lehrerin 2: Deutschland ist eine Bundesrepublik. Die Hauptstadt ist Berlin. Na, was haben wir jetzt?

Maria: Sozialkunde/Politik, oder?

Geist: Französisch, français, bonjour

Lehrer 1: Wir haben jetzt Geschichte! Na, Maria? Was weißt du über Caesar und das alte Rom?

Maria: Gaius Julius Caesar war ...

Geist: Sport. Machst du gern Sport?

Lehrer 2: Wir haben jetzt Geografie. Hongkong liegt in ... na? Nein, nicht in Europa, nicht in Afrika. Naaaa? In Asien!!!

Geist: Musik, Musik, Musik ...

2/04 Lektion 7, 3a

Deutsch – Englisch – Französisch – Informatik – Mathematik – Biologie – Physik – Chemie – Geschichte – Geografie – Religion/Ethik – Sozialkunde/Politik – Sport – Kunst – Musik

2/05 Lektion 7, 3b

Deutsch – Mathematik – Biologie – Englisch – Physik – Sozialkunde/Politik – Religion/Ethik – Französisch – Chemie – Sport – Geschichte – Kunst – Informatik – Geografie – Musik

2/06 Lektion 7, 4a

zwölf – Jörg – Möchtest du? – Ich möchte nicht. – Französisch – blöd – hören – Österreich

2/07 Lektion 7, 4b

A (1) hören – (2) hören – (3) hören – (4) heren – (5) hören

B (1) blöd – (2) bled – (3) blöd – (4) blöd – (5) blöd

C (1) Österreich – (2) Österreich – (3) Osterreich – (4) Österreich – (5) Österreich

D (1) zwölf – (2) zwölf – (3) zwölf – (4) zwolf – (5) zwölf

E (1) Ich möchte – (2) Ich mechte – (3) Ich möchte – (4) Ich möchte – (5) Ich möchte

2/08 Lektion 7, 4c

Jörg ist zwölf. – Er kommt aus Österreich und wohnt jetzt in Köln. –

Oma und Opa sind noch in Österreich. Das ist blöd. –

Jörg hört gern Rock und Pop. Er lernt Französisch.

2/09 Lektion 7, 5a

Montag – Dienstag – Mittwoch – Donnerstag – Freitag – Samstag – Sonntag

Dienstag – Donnerstag – Samstag – Sonntag – Montag – Mittwoch – Freitag

2/10 Lektion 7, 5b

Sofia: Hallo, Timo! Guten Morgen!

Timo: Guten Morgen.

Sofia: He, was ist denn los?

Timo: Ach, so ein Tag heute!

Sofia: Warum denn?

Timo: Na hör mal! In der ersten Stunde Mathe.

In der zweiten Französisch, in der dritten
Geografie, in der vierten Geschichte

und in der fünften und sechsten Stunde auch
noch Kunst!

Sofia: Ach, komm, das ist doch nicht so
schlimm. Kunst ist mein Lieblingsfach.

Timo: Du hast gut reden, Sofia.

2/11 Lektion 7, 6

Frage 1

Was hat die Klasse am Mittwoch in der zweiten
Stunde? – Richtig. Englisch.

Was hat die Klasse am Freitag in der vierten
Stunde? – Deutsch.

Was hat die Klasse am Montag in der sechsten
Stunde? – Religion/Ethik.

Was hat die Klasse am Samstag?
– Richtig. Frei.

2/12 Frage 2

Was für ein Tag ist das?

In der ersten Stunde Mathe und in der zweiten
Stunde Deutsch. – Richtig.
Donnerstag.

In der vierten Stunde Geschichte und in der
fünften Stunde Kunst. –
Dienstag.

In der fünften Stunde Informatik und in der
sechsten Stunde Religion/Ethik. –
Montag.

2/13 Frage 3

Wann hat die Klasse das?

Wann hat die Klasse Musik? – Richtig.
Am Donnerstag in der dritten Stunde.

Wann hat die Klasse Physik? – Am
Mittwoch in der dritten Stunde und am
Freitag in der ersten Stunde.

Wann hat die Klasse Geografie? – Am
Dienstag in der dritten Stunde und am
Donnerstag in der vierten Stunde.

2/14 Lektion 7, 10a

Deutsch – Englisch – Französisch – Geschichte –
schreiben – Schweiz – Schule – Schüler –
Schwester – falsch – Tschüss

2/15 Lektion 7, 10b

Sport – spielen – sprechen – Stunde –
Stundenplan – stopp

2/16 Lektion 8, 2b

Szene 1

Maria: Ist hier Klasse 7b?

Timo: Ja. Und wer bist du? Bist du neu hier?

Maria: Ja, ich heiße Maria.

Timo: Ich bin Timo. Und das sind Steffi und
Sofia. Komm, wir haben hier noch Platz.

Maria: Danke.

2/17 Szene 2

Maria: Sag mal, wie viele Schüler seid ihr denn?

Timo: Warte mal ... Wir sind elf Jungen und
vierzehn Mädchen, ääh jetzt fünfzehn.

Maria: Aha! Was haben wir denn jetzt?

Mädchen: Physik.

Sofia: Quatsch! Wir haben jetzt Mathe.

2/18 Szene 3

Lehrer: Guten Morgen.

Alle: Guten Morgen, Herr Wegner.

Sofia: Herr Wegner, wir haben eine neue
Schülerin.

Lehrer: Hallo. Ich bin Robert Wegner, dein Klassenlehrer.

Und wie heißt du?

Maria: Maria Gonzales.

Lehrer: Herzlich Willkommen, Maria.

2/19 Szene 4

Lehrer: Gut, wir machen jetzt Unterricht.

Maria: Was habt ihr gerade in Mathe?

Sofia: Pst!

Lehrer: Hört ihr bitte? Hier sind drei Aufgaben. Ihr macht die Aufgaben allein.

Wir kontrollieren nachher zusammen. Alles klar?

Timo: Herr Wegner, Maria und ich, wir arbeiten zusammen, ja?

Lehrer: Ist gut. Ihr arbeitet zusammen, die anderen aber allein. Also los!

2/20 Lektion 8, Übung 4a

„Was habt ihr denn heute?“: Lied

2/21 Lektion 8, Übung 4d

(Karaoke-Version von „Was habt ihr denn heute?“)

2/22 Lektion 8, 5

Maria: Was haben wir denn jetzt?

Sofia: Warte mal, in der zweiten Stunde ... Französisch. Da kommt auch schon Herr Bachmann.

Alle: Bonjour, Monsieur.

Lehrer B: Ach, wer ist das denn? Eine Neue?

Timo: Yes, Sir! Das ist Maria.

Lehrer B: Timo, das heißt nicht "Yes, Sir", das heißt "Oui, Monsieur". Wir haben jetzt Französisch.

Hallo, Maria.

Maria: Bonjour, Monsieur.

Lehrer B: Die Hausaufgaben bitte. Timo, ist das deine Hausaufgabe?

Timo: Yes, Sir.

Alle: Timo, das heißt nicht "Yes, Sir", das heißt "Oui, Monsieur". Wir haben jetzt Französisch!

Sofia: Herr Bachmann, was machen wir heute?

Lehrer B: Na ja, wir lesen erst eine Geschichte, dann sprechen wir über die Geschichte, dann schreiben wir und zum Schluss spielen wir etwas.

Timo: Können wir nicht zuerst spielen?

Alle: Au ja, erst spielen, dann lernen!

Lehrer B: Also gut, erst spielen.

Maria: Herr Bachmann ist aber nett.

Sofia: Wir machen auch gern Französisch.

Lehrer B: Also, wir spielen. Wer möchte mitspielen? Timo, du auch?

Timo: Yes, Sir. Oh Entschuldigung. Oui, Monsieur.

2/23 Lektion 9, 1

Szene 1

Frau Bertram: Guten Morgen.

Alle: Guten Morgen, Frau Bertram.

Frau Bertram: Ach, wer bist du denn? Bist du neu hier?

Maria: Ja, ich komme aus Stuttgart.

Sofia: Sie heißt Maria Gonzales.

Frau Bertram: Maria Gonzales? Noch eine Maria! Das ist ja nett. Ich heiße nämlich auch Maria, Maria Bertram. Ich bin deine Geografielehrerin.

Maria: Guten Tag, Frau Bertram.

2/24 Szene 2

Frau B: Nun nehmt bitte eure Sachen heraus: Heft, Buch, Lineal und Farbstifte.

Wer kann Maria etwas leihen? Du hast vielleicht nicht alles dabei.

Maria: Na ja, ich habe mein Mäppchen dabei mit Bleistift, Radiergummi, Kuli, Schere und so.

Frau B: Sehr gut. Aber jetzt brauchst du noch Buch und Heft.

Sofia: Maria kann ja in mein Buch schauen.

Maria: Danke.

2/25 Lektion 9, 2a

Bleistift – Füller – Kuli – Radiergummi – Block – Rucksack – Heft – Buch – Lineal – Blatt – Mäppchen – Tasche – Schere – Tafel – Farbstifte – Filzstifte – Sportsachen – Turnschuhe -

2/26 Lektion 9, 2b

Beispiel: Du hörst „Bleistift“, du sagst „A1“. Oder: Du hörst „Tafel“, du sagst „C 3“.

Heft – Richtig. B1

Block – A 5

Lineal – Richtig. B 3

Filzstifte – D 2

Blatt – B 4

Schere – C 2

Tasche – C 1

Füller – A 2

Sportsachen – D 3

Rucksack – A 6

Kuli – A 3

Tasche – C 1

Turnschuhe – Richtig. D 4

2/27 Lektion 9, 2c

Heft – Turnschuhe – Rucksack – Tasche – Block – Buch – Schere – Sportsachen – Radiergummi – Lineal – Tafel – Filzstifte – Kuli – Farbstifte – Bleistift – Füller – Blatt – Mäppchen

2/28 Lektion 9, 3a

Mäppchen – Radiergummi – Turnschuhe – Heft – Füller – Lineal – Rucksack – Tafel

2/29 Lektion 9, 3b

Buch (X) – Füller (Xx) – Tasche (Xx) Blatt (X) – Filzstifte (Xxx) – Mäppchen (Xx) – Sportsachen (Xxx) – Rucksack (Xx) – Heft (X)

2/30 Lektion 9, 3c + 3e

(Karaoke zum Rap)

2/31 Lektion 9, 3d

Bleistift – Füller – Kuli – Block – Blatt

Rucksack – Mäppchen – Tasche – Heft – Buch

Turnschuhe und Schere

Sportsachen und Tafel

Radiergummi und Lineal

2/32 Lektion 9, 4

Timo: Hier ist ein Heft.

Maria: Das ist doch dein Heft.

Timo: Das ist mein Heft. Na und? Jetzt ist das dein Heft. Es ist ganz neu.

Maria: Danke. Du bist nett.

2/33 Lektion 9, 7

Lehrer: Wo ist dein Füller?

Maria: Hier.

Lehrer: Das ist kein Füller. Das ist ein Kuli.

Maria: Tut mir Leid.

Lehrer: Immer das Gleiche. Schon wieder kein Füller.

Timo: Herr Weiß, das ist Maria. Sie ist neu hier.

Lehrer: Ach ja? Ach so, Entschuldigung.

2/34 Lektion 9, 9

Sofia: Maria, wir möchten heute Tennis spielen.

Maria: Aha?

Sofia: Möchtest du mitkommen? Hast du Lust?

Maria: Das ist nett, aber ich habe keine Lust.

Ich möchte nur noch nach Hause gehen,
Hausaufgaben machen und schlafen.

Steffi: Sie möchte schlafen. Das verstehe ich.

Sofia: Ach, Steffi! Maria ist müde. Der erste Tag
...

Steffi: Ja klar.

2/35 Modul 3, Zum Schluss, 1d

Maja geht in die 3. Klasse Grundschule.

Timo geht in die 7. Klasse Gymnasium.

Leon geht in die 7. Klasse Realschule.

2/36 Lektion 10, 1

Weihnachten – Ostern – Ferien – Silvester –
Karneval – Schülerdisco – Ausflug – Sportfest
– Theater – Geburtstag

Silvester – Ostern – Weihnachten – Geburtstag –
Karneval – Theater – Schülerdisco –
Geburtstag – Ausflug – Sportfest

2/37 Lektion 10, 2

Szene 1

Lehrerin: Also, ihr habt die Zeugnisse
bekommen. Karneval ist auch vorbei ...

Leo: Karneval war super!

Lehrerin: Wie schön ...Aber jetzt fängt das
zweite Halbjahr an. Und ich möchte euch
erklären, was wir alles vorhaben.

Mädchen 1: Lernen und Klassenarbeiten
schreiben.

Lehrerin: Klar, aber auch andere schöne
Sachen. Im März sind wieder Ferien. Das wisst
ihr ja.

Otto: Ferien? Da ist doch nicht schon wieder
Weihnachten oder Silvester, oder?

Mädchen 2: Oh Otto, nicht Weihnachtsferien.
Osterferien! Da ist Ostern!

Otto: Ach ja, richtig.

2/38 Szene 2

Lehrerin: Im April ...

Leo: Im April habe ich Geburtstag.

Lehrerin: O ja. Ganz wichtig. Im April ist
Leos Geburtstag. Überhaupt: Wir dürfen die
Geburtstage nicht vergessen.

2/39 Szene 3

Lehrerin: Aber weiter. Im Mai machen wir
einen Ausflug.

Mädchen 1: Ausflug! Super! Wohin denn?

Mädchen 2: Schon wieder wandern!

2/40 Szene 4

Lehrerin: Im Juni findet die Aufführung der
Theatergruppe statt.

Leo: Ich spiele die Hauptrolle, den Künstler.

Mädchen 1: Ja ja, Leo.

2/41 Szene 5

Lehrerin: Im Juli kommt noch das Sportfest
und ...

Alle: Die Schülerdisco!

Lehrerin: Richtig. Wie jedes Jahr. Und am
15. Juli ist das Schuljahr zu Ende.

2/42 Lektion 10, 3

Januar – Februar – März – April – Mai – Juni – Juli
– August – September – Oktober – November
– Dezember

April – Oktober – Januar – Mai – November –
August – Juli – Februar – Juni – September –
Dezember – März

2/43 Lektion 10, 4a

Ostern ist im ...? – Richtig. Im
März.

Weihnachten ist im...? – Richtig. Im Dezember.

Karneval ist ... ? – Na? Richtig. Im
Februar.

Silvester ist...? – Richtig. Im Dezember.

2/44 Lektion 10, 4b

Szene 1

Mutter: Also los, raus in den Garten. Ostereier
suchen.

Mädchen: Ich hab' was! Hier!

Sprecher: Na?

Richtig. Ostern

2/45 Szene 2

Alle: Happy birthday to you, happy birthday to
you, Happy birthday, lieber Leo ...

Lehrerin: Und jetzt die Kerzen ausblasen!

Sprecher: Na?

Richtig. Geburtstag.

2/46 Szene 3

Alle: Stille Nacht, heilige Nacht ...

I Frohe Weihnachten!

Junge: Und jetzt die Geschenke!

Sprecher: Na?

Richtig. Weihnachten.

2/47 Szene 4

Alle: zehn, neun, acht, sieben, sechs, fünf, vier,
drei, zwei, eins!

Frohes neues Jahr!

Sprecher: Na?

Richtig. Silvester.

2/48 Szene 5

Junge: Wer ist denn der Zorro da?

Ach, du bist es, Linus.

Sprecher: Na?

Richtig. Karneval.

2/49 Lektion 10, 5

Was für ein Tag ist heute?

der erste Januar

der zweite Februar

der dritte März

der vierte April

der fünfte Mai

der sechste Juni

der siebte Juli

der achte August

der neunzehnte September

der zwanzigste Oktober

der dreißigste November

der einunddreißigste Dezember

2/50 Lektion 10, 8a+8c

Lehrerin: Ihr wisst, morgen ist unser
Ausflug.

Um acht Uhr fahren wir ab. Seid also bitte
pünktlich.

Mädchen: Wie lange fahren wir denn?

Lehrerin: Etwa eine Stunde und 15
Minuten.

Wir sind also um Viertel nach neun in
Neustadt.

Leo: Was machen wir denn da?

Mädchen: Wandern, was sonst.

Lehrerin: Richtig. Wir gehen um halb zehn
los.

Otto: Oje, wandern. Wie lange denn?

Lehrerin: 75 Minuten, nicht länger.

Otto: Was???

Mädchen: Nun hab dich nicht so.

Lehrerin: Ihr kommt in Altdorf um Viertel
vor elf an.

Otto: Und wann essen wir etwas?

Lehrerin: Wir machen da Pause. Bis ein Uhr. Nehmt etwas zu trinken mit, Saft, Tee, Limo, was ihr wollt; und etwas zum Essen, aber bitte nicht so viel. Um zehn nach eins – bitte pünktlich – fahren wir zurück. Und so um 20 vor drei sind wir wieder an der Schule. Alles klar?

2/51 Lektion 10, 8d

Otto: Wir fahren um acht Uhr ab.

Lehrerin: Richtig.

Otto: Wir sind um Viertel vor neun in Neustadt.

Lehrerin: Falsch! Um Viertel nach neun.

Otto: Wir gehen um halb zehn los.

Lehrerin: Richtig.

Otto: Wir sind um Viertel vor elf in Altdorf.

Lehrerin: Richtig

Otto: Wir machen bis zwei Uhr Pause.

Lehrerin: Falsch. Bis ein Uhr.

Otto: Wir fahren um halb zwei zurück.

Lehrerin: Falsch. Um zehn nach eins.

Otto: Wir sind um 20 vor drei wieder an der Schule.

Lehrerin: Richtig.

2/52 Lektion 10, 9

Viertel vor elf – acht Uhr – Viertel nach neun – zehn vor eins – ein Uhr – zwanzig vor drei – halb zehn – zehn nach eins –

ein Uhr – halb zehn – Viertel nach neun – zehn vor eins – acht Uhr – zwanzig vor drei – Viertel vor elf – zehn nach eins

2/53 Lektion 10, 11

Mädchen: Wandern wir wirklich so lang?

Lehrerin: Eine Stunde und 15 Minuten. Das ist doch nicht so schlimm. Wir gehen auch nicht alle zusammen.

Wir machen ein Spiel.

Junge: Was für ein Spiel?

Lehrerin: Das möchte ich jetzt nicht sagen. Nur so viel: Ihr dürft in Gruppen gehen.

Alle: Super! Wir dürfen allein gehen.

Lehrerin: Naja, jede Gruppe darf allein gehen. Aber immer drei bis vier gehen zusammen. Klar?

Leo: Ich möchte ganz allein gehen. Darf ich allein gehen?

Lehrerin: Nein, tut mir Leid, Leo. Das geht nicht. Du darfst nicht allein gehen.

Leo: Schade.

Junge: Dürfen wir später auch Fußball spielen?

Lehrerin: Ja klar.

Mädchen: Die Jungen dürfen Fußball spielen. Und wir?

Junge: Ihr dürft mitspielen.

Mädchen: Na gut.

Lehrerin: Wichtig! Handy mitnehmen!

Alle: Wow! Super! Wirklich?

2/54 Lektion 11, 1

Lehrerin: Also, wir machen jetzt ein Spiel, ein Orientierungsspiel. Habt ihr schon einmal etwas von Geocaching gehört?

Junge: Wow! Geocaching! Super.

Lehrerin: Na ja, so ähnlich. Jede Gruppe bekommt eine Karte. Auf der Karte sieht man Sachen, die es hier gibt.

Hier ist unser Bus und da drüben ist Neustadt. Wir sind also hier.

Ihr geht nach Altdorf, das ist das Dorf da oben. Ihr sucht den Weg selbst. Die Bilder auf der Karte helfen euch. Da ist ein Wald und dann ein Baum, sehr groß. Er steht ganz allein. Dann seht ihr Tiere, ein Pferd ist dabei.

Da drüben ist ein Fluss. Dann geht es weiter. Ihr seht ein Haus mit Garten und Blumen. Da ist auch eine Straße.

Aufpassen! Dann seid ihr schon fast da. Da ist ein See mit einer Insel. Und ein kleines Schiff ist auf dem See.

Und ihr seht ein Auto. Das ist das Ziel. Da treffen wir uns. Alles klar?

Alle: Alles klar!

Lehrerin: Noch etwas. Ihr macht bitte von jeder Station ein Foto mit dem Handy. Das wird nachher kontrolliert.

Mädchen: Bekommt die erste Gruppe auch einen Preis?

Lehrerin: Ja sicher. Ach ja. Nehmt bitte alle Sachen mit, Rucksack oder Tasche. Denkt auch daran, Trinken ist wichtig.

Nehmt also eine Flasche Saft oder Tee mit.

Und nicht vergessen: Wenn etwas ist, ruft mich an. Ihr habt ja meine Handy-Nummer.

2/55 Lektion 11, 1d

Bus – Wald – Baum – Fluss – See – Garten – Pferd
– Haus – Auto – Schiff – Straße – Insel –
Blumen – Tiere

2/56 Lektion 11, 2

blau – grün – rot – gelb – schwarz – weiß – braun
– grau – lila – bunt

gelb – braun – grün – blau – schwarz – grau – lila
– rot – weiß – bunt

2/57 Lektion 11, 3a

Mädchen: Da ist ein Wald.

Otto: Wald? Wo ist denn da ein Wald?

Mädchen: Na hier! Hier ist der Wald!

Otto: Ach so!

Mädchen: Oh, Otto!

Mädchen: Da sind Tiere.

Otto: Tiere? Was für Tiere?

Mädchen: Na, die Tiere da.

Otto: Ach ja, klar!

Mädchen: Oh, Otto!

2/58 Lektion 11, 3b

Mädchen: Da ist ein Haus.

Otto: Haus? Wo ist denn da ein Haus?

Mädchen: Na hier! Hier ist das Haus!

Otto: Ach so!

Mädchen: Oh, Otto!

Mädchen: Da ist eine Straße.

Otto: Straße? Wo ist denn da eine Straße?

Mädchen: Na hier! Hier ist die Straße!

Otto: Ach so!

Mädchen: Oh, Otto!

2/59 Lektion 11, 5

Lehrerin: Seid bitte ruhig und hört zu. Ihr geht jetzt los. Nehmt alles mit!

Wichtig! Geht nicht allein! Geht in Gruppen!
Jede Gruppe bekommt eine Karte.

Mädchen: He, Leo, das ist meine Karte. Gib her!

Leo: Da, nimm!

Lehrerin: Leo, was ist denn? Sei bitte ruhig und hör zu.

Leo: Jaaaa. Ich gehe sowieso allein.

Lehrerin: Leo, sieh mich an. Geh nicht allein! Hörst du?

Leo: Ja, ja.

Lehrerin: Seht mal! Da ist eine Straße. Passt bitte auf!

Otto: Alles klar. Kommt!

Lehrerin: Moment, wartet mal! Hat jede Gruppe ein Handy?

Gut! Dann los! Und macht Fotos!

2/60 Lektion 11, 6

Mädchen 1: Seid mal bitte ruhig!

Mädchen 2: Aha, bist du jetzt der Gruppenchef?
Mädchen 1: Mir egal. Ich habe die Karte.
Mädchen 2: Gib mir die Karte. Ich möchte Gruppenchef sein.
Mädchen 1: Hier bitte! Nimm! Kein Problem.
Mädchen 2: Also kommt, es geht los.
Junge: Wartet mal. Wo ist denn Leo? He Leo, komm!
Leo: Ja, ja. Geht nur los. Ich komme schon.
Mädchen 2: Okay.
Junge: Wo ist denn Leo?
Mädchen 2: Keine Ahnung.
Mädchen 1: Jetzt ist er weg!

2/61 Lektion 11, 7a

Mädchen 1: Aha? Und jetzt? Wohin gehen wir jetzt?
Mädchen 2: Nach links.
Junge: Nein, nach rechts.
Mädchen 3: Oder geradeaus?
Mädchen 1: Wartet mal. – Da ist der Wald.
Mädchen 2: Also geradeaus.
Mädchen 1: Richtig.

2/62 Lektion 11, 7b

nach links – nach rechts – geradeaus
nach links – nach rechts – geradeaus
nach links – nach links – nach links – geradeaus
– nach rechts – nach rechts – nach links – geradeaus – geradeaus
geradeaus – nach rechts – nach rechts – nach rechts – nach links

2/63 Lektion 11, 8

Otto: Hallo! Ist da jemand?

Ach, du bist's Leo. Wo kommst du denn her?
Deine Gruppe ist doch schon lange weg.

Leo: Na ja, ich möchte nicht in der Gruppe gehen.
Und da bin ich ...

Otto: Sag bloß!! Allein? Du weißt doch, wir dürfen nicht ganz allein gehen.

Leo: Ich weiß. Aber in der Gruppe macht es keinen Spaß.

Otto: Mensch, Leo! Hast du wenigstens die Karte?

Leo: Nein. Das ist ja das Problem.

Otto: Und dein Handy?

Leo: Das Handy ist im Bus.

Otto: Aha! Jetzt weißt du den Weg nicht. Richtig, Leo?

Leo: Ja leider. Was ist eigentlich mit dir, Otto? Warum bist du allein?

Otto: Meine Gruppe ist so schnell. Ich bin denen zu langsam. Aber das macht nichts.

Ich habe mir die Karte genau angesehen. Ich weiß den Weg.

Komm Leo, wir gehen zusammen. Die anderen warten sicher schon.

Leo: Du, Otto, vielleicht sagen wir besser nicht, was mir passiert ist.

Otto: In Ordnung. Ich sage nichts.

2/64 Lektion 12, 1 und 3a+3b

Lehrerin: Herzlich willkommen zu unserem Grillfest.

Alle: Ein Grillfest! Super!

Lehrerin: Aber vorher unsere Preisverleihung.

Die Gruppe Maria war als erste da und hat alle Fotos gemacht. Herzlichen Glückwunsch.

Alle: Herzlichen Glückwunsch!

Lehrerin: Hier sind eure Medaillen.

Gruppe: Danke.

Lehrerin: Aber jetzt geht es ums Essen. Es gibt Salat, Kartoffelsalat, Würstchen und Bratwürste.

zwei Würstchen oder eine große Bratwurst für jeden. Es gibt auch einfach nur Kartoffeln.

Mädchen: Gibt es auch Fisch?

Lehrerin: Nein, tut mir Leid. Fisch gibt es nicht.

Junge: Und Pizza?

Mädchen: Pizza beim Grillfest! So ein Quatsch!

Lehrerin: Brot und Brötchen sind da drüben. Wer Würstchen nicht mag, dort drüben gibt es Käse.

Nachher gibt es Obst: Bananen und Äpfel. Aber bitte nur jeder einen Apfel und eine Banane. Okay?

2/65 Lektion 12, 3c

Kartoffelsalat – Käse – Fisch – Apfel/Äpfel – Würstchen/Würstchen – Brötchen/Brötchen – Brot – Obst – Kartoffel/Kartoffeln – Pizza – Bratwurst/Bratwürste – Banane/Bananen

drei Äpfel – drei Würstchen – fünf Brötchen – acht Kartoffeln – zwei Bratwürste – fünf Bananen

2/66 Lektion 12, 4a

Banane – Vater – Straße – Tafel – Lineal
Tee – lesen – Schere – gehen – zehn
Dienstag – Chemie – sieben – vier – spielen
Oktober – Oma – Opa – Montag – Ostern
Bruder – Buch – Kuli – Turnschuhe – Schule

2/67 Lektion 12, 4b

- A (1) Oma – (2) Oma – (3) Oma – (4) Omma – (5) Oma
B (1) Name – (2) Name – (3) Namme – (4) Name – (5) Name
C (1) Schule – (2) Schulle – (3) Schule – (4) Schule – (5) Schule

D (1) lesen – (2) lesen – (3) lesen – (4) lessen – (5) lesen

E (1) spielen – (2) spielen – (3) spielen – (4) spielen – (5) spielen

2/68 Lektion 12, 4c

Das ist Salat. – Vater malt eine Banane. – Tee oder Kaffee? – Hier sind Obst und Brot. – Cousine Lisa spielt Klavier. – Musik ist gut.

2/69 Lektion 12, 5

Junge: Die erste Wurst ist fertig. Wer möchte die Wurst?

Mädchen: Mist, mein Tee ist im Bus.

Junge: Mein Apfel ist weg. Hast du den Apfel?

Mädchen: He, das ist mein Brötchen!

Junge: Gib mir bitte den Kartoffelsalat.

Mädchen: Hier sind zwei Kartoffeln. Möchtest du die Kartoffeln?

Junge: Hm, der Käse ist gut. Ich finde den Käse so gut!

2/70 Lektion 12, 8

Mädchen: Sagt mal, woher kommt ihr denn jetzt? Ihr kommt aber spät!

Otto: Na und? Hier ist so viel Natur.

Junge: Wie bitte?

Leo: Die Natur ist so schön hier. Es gibt den Wald, Blumen und Tiere, den Fluss, den See und die Insel.

Junge: Hä?

Otto: Das braucht Zeit!

Mädchen: Und sonst ist nichts passiert?

Otto: Na ja, Leo ...

Leo: Pssst!

Otto: Leo macht so gern Fotos. Und das dauert.

Mädchen: Ach so.

Leo (flüsternd): Danke.

2/71 Modul 4, Zum Schluss, 4

Ich wohne in Berlin. Das ist eine Stadt. Bei uns
gibt es den Fluss Spree, den Wannsee, den
Grunewald und den Tiergarten.

**2/72 PluMa, Feste und Feiern,
Weihnachten, d**

„Stille Nacht“: Lied